

ord. Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Umwelt und Ordnung Sternberg

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.11.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Magistratzimmer/Rathaus, Am Markt 1, 19406 Sternberg

Anwesend

Vorsitz

Andrea Thiele

Mitglieder

Jörg Rettig

Beatrice Schmitt-Schröder

Thomas Dolejs

Sachkundige Einwohner

Jan Markowski

Andreas Frischke

Gäste

Kathrin Haese

Verwaltung

Eric Frank

Abwesend

Sachkundige Einwohner

Marina Schmuhl

unentschuldigt

Weitere Gäste:

Herr Eckhardt Fichelmann

Frau Jana Bohne

Frau Katrin Steffen

Bürgervorsteher

Verwaltung

Verwaltung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 23.09.2024
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratungen
 - 5.1 Gestaltung des Fischerbootes
 - 5.2 Gestaltung der Fläche an den Bahnschienen
 - 5.3 Schreiben Frau Taubenheim (Museum)
Anlage
 - 5.4 Anträge der WfS und der Zählgemeinschaft - Tempo-30-Zonen -
Anlagen
 - 5.5 Neuauflage des Heimatfestes
- 6 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Thiele eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder, die Bürgermeisterin, den Bürgervorsteher sowie die Vertreter der Verwaltung.

2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 23.09.2024

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig gebilligt.

4 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen oder Wortmeldungen.

5 Beratungen

5.1 Gestaltung des Fischerbootes

Es erfolgt eine Diskussion über die Gestaltung des Bootes.

Jörg Rettig gibt die Maße vom Mast bekannt, der dafür angefertigt wird. Dafür soll ein Banner in Segelform gefertigt werden.

Es soll ein Hinweis auf die Badeanstalt enthalten sein, ein Foto der Badeanstalt oder der Stadt allgemein oder ein Dreierlei von mehreren Bildern. Spruch „I Love Sternberg“ in Emoji-Schreibweise oder Spruch „Sternberg, alte Mauern, klare Seen“ soll enthalten sein.

Die Verwaltung möchte bitte mehrere Entwürfe entwickeln.

Verantwortlich: Frau Haese und Herr Schwertner

5.2 Gestaltung der Fläche an den Bahnschienen

Die Ausschussmitglieder diskutieren über die Gestaltung der Fläche an den Bahnschienen (Bahnhofstraße).

Das Plakat soll erneuert werden, die Gestaltung soll über einen Wettbewerb erfolgen. Der Ausschuss denkt sich eine Ausschreibung für das Amtsblatt aus. Der Findling vom Rastplatz an der Brüeler Chaussee soll umgesetzt werden.

5.3 Schreiben Frau Taubenheim (Museum)

Es gibt noch eine nachträgliche E-Mail von Frau Taubenheim, welche Frau Thiele verliert.

Frau Steffen erläutert ihre Arbeit und den Verlauf der vergangenen Saison sowie die Pläne für die Zukunft. Sie zeigt sich offen für Kritik und nimmt diese auch gern in persönlichen Gesprächen entgegen.

Die Nebengebäude sollen hauptsächlich für Sonderausstellungen genutzt werden. Eine zusätzliche Namensgebung des Nebengelasses soll Irritationen vorbeugen, wenn neben dem eigentlichen Museumsbetrieb noch Sonderveranstaltungen stattfinden, die im Gegensatz zum Museumsbesuch kostenfrei sind.

Für den Neubau wird eine Nutzungsordnung erarbeitet. Dazu erfolgt vorab noch eine Abstimmung mit dem Fördermittelgeber, welche Art von Veranstaltungen durchgeführt werden können. Es sollen hauptsächlich Sonderausstellungen, Wanderausstellungen und Bildergalerien in den Räumlichkeiten gezeigt werden.

Frau Haese übergibt den Mitgliedern des Ausschusses eine Vorschlagsliste mit Namen für das Nebengelass. Diese sind zuvor über einen Aufruf im Amtsblatt gesammelt worden.

Anlage 1 Schreiben TOP 5.3

5.4 Anträge der WfS und der Zählgemeinschaft - Tempo-30-Zonen -

Herr Dolejs erläutert und begründet den Antrag der Zählgemeinschaft.

Dieser umfasst 3 Standorte:

1. Reuterkoppel in Sternberg
2. Dorfstraße in Sternberger Burg
3. Landesstraße 141 in Sternberger Burg

Herr Frank erläutert die rechtlichen Bestimmungen und Möglichkeiten gemäß Straßenverkehrsordnung (StVO). Die Verwaltung wird für die Reuterkoppel und die Dorfstraße in Sternberger Burg ein Konzept erarbeiten und dem Ausschuss sowie der Stadtvertretung eine Beschlussvorlage vorlegen.

Verantwortlich: Bürgeramt

Es sollen Temposchwellen im Bereich der Reuterkoppel zur Verkehrsberuhigung aufgebracht werden. Herr Frank erläutert mögliche Konsequenzen. Die Zählgemeinschaft soll die Nachbarschaft befragen, ob sie sich derartige Schwellen (z. B. Temposchwellen, Kölner Teller, Berliner Kisen) zur Verkehrsberuhigung vorstellen können.

Frau Thiele erläutert den Antrag der Wählergemeinschaft. Herr Frank erläutert die rechtlichen Bestimmungen und Möglichkeiten gemäß StVO. Die Verwaltung wird für die genannten Straßen ein Konzept erarbeiten und dem Ausschuss sowie der Stadtvertretung eine Beschlussvorlage vorlegen.

Verantwortlich: Bürgeramt

Anlage 1 Antrag WfS TOP 5.4

Anlage 2 Antrag ZG TOP 5.4

5.5 Neuauflage des Heimatfestes

Frau Bohne erklärt, dass die Möglichkeit einer Förderung für einen Heimatabend besteht. Für die Organisation eines Heimatfestes für 2025 sei es bereits zu spät. Um das Heimatfest wieder in Sternberg zu etablieren, sollte zunächst kleiner begonnen werden. Herr Fichelmann erläutert dazu den früheren Ablauf vom Heimatabend.

Es folgt eine rege Diskussion über Möglichkeiten und Kosten.

„Ein schönes Fest“ wird im nächsten Jahr im Herbst durch den Verein „Sternberg und mehr“ wiederholt. Der Verein soll befragt werden, ob sie sich die Organisation einer Beachparty mit Bootskorso und Feuerwerk am Badestrand vorstellen könnten. Möglichkeiten der Förderung sollen geprüft werden.

6 Sonstiges

Frau Haese erklärt die Möglichkeit einer SUP-Station am Sternberger See.

Es gibt ein Projekt zur Verschönerung der Bushaltestellen in der Seestraße und in der Bahnhofstraße.

Nächster Termin soll der 20. März 2025 sein. Bitte alle künftigen Termine um 18 Uhr!

Frau Thiele schließt die Sitzung um 20:25 Uhr und dankt für das zahlreiche Erscheinen.

Vorsitz:

Protokollführung:

Andrea Thiele

Eric Frank